Beschlussvorlage
Ref.IV/007/2024

Beratung	Datum	Behandlung	Ziel
Schulausschuss	26.04.2024	öffentlich	Beschluss

Betreff:
Schule Vision 2040 – Umsetzung

Sachverhalt (kurz):

Zur Weiterentwicklung der städtischen Schulen in Nürnberg wurde das Konzept Schule Vision 2040 von Ref. IV/IPSN in Kooperation mit den städtischen Schulen entwickelt. Dieses soll als Kompass für die Schulentwicklung aller städtischen Schulen in den nächsten Jahren umgesetzt werden. Alle Schulen sind aufgerufen, sich mit dem gemeinsam erarbeiteten Konzept Schule Vision 2040 und seinen sieben Leitgedanken auseinanderzusetzen und Schwerpunkte für die eigene Schulentwicklung abzuleiten. Dazu sollen an den Schulen auf diese Schwerpunkte konzentrierte Pilot-Projekte unterstützt werden, die die Erprobungen von Neuem und gelenkte Weiterentwicklungen zulassen. Zur Unterstützung von Teams, die neue Konzepte und Materialien im obigen Sinn entwickeln, erproben und evaluieren, soll bereits ab dem kommenden Schuljahr 2024/25 der Startschuss erfolgen mit Ressourcen, die durch die pädagogischen Ämter auf Basis der vorhandenen Mittel im Rahmen von MSRG und MSBS bereitgestellt werden können.
Neben der Förderung von Pilotprojekten wurden an den städtischen Schulen wirksame Konzepte etabliert, von denen auch weitere Schule profitieren könnten. Die positiven Erfahrungen an den zertifizierten Nürnberger Cool-Impulsschulen könnten perspektivisch auf weitere berufliche und allgemeinbildende Schulen gleichermaßen adaptiert werden. Ein eigenes umfangreiches Qualifizierungsangebot mit IPSN könnte mit den entsprechenden Ressourcen umgesetzt werden.
Um die Wirksamkeit der angestoßenen Maßnahmen zur Verwirklichung der Schule Vision 2040 zu evaluieren, ist ein entsprechendes Qualitätsmanagement unerlässlich und wird über NQA und NQS umgesetzt.

1. Finanzielle Auswirkungen:

☐ Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ *weiter bei 2.*)

☒ Nein (→ *weiter bei 2.*)

☐ Ja

☐ Kosten noch nicht bekannt

☐ Kosten bekannt

Gesamtkosten	€	**Folgekosten**	€ pro Jahr
		☐ dauerhaft ☐ nur für einen begrenzten Zeitraum	
davon investiv	€	davon Sachkosten	€ pro Jahr
davon konsumtiv	€	davon Personalkosten	€ pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?
(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

☐ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

☒ Nein (→ *weiter bei 3.*)

☐ Ja

☐ Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

☐ Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

☐ Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit DIP ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

☐ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

☒ Nein

☐ Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

Schule Vision 2040 ist ein Kompass und Konzept, das für alle städtischen Schulen sowie alle Schülerinnen und Schüler gleichermaßen vorgesehen ist.

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

☐ **RA und DiP** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

☐

☐

☐

Beschlussvorschlag:

Städtische berufliche Schulen:
Die im Schulausschuss vom 11.07.2014 begutachteten 2,5 Lehrerwochenstunden je Direktorat als „Anteil schulübergreifendes Konzept/Koordination“ im Rahmen von MSBS werden im Schuljahr 2024/25 für Pilotprojekte an den städtischen beruflichen Schulen eingesetzt werden.

Die Verwaltung nimmt in den Beschlussvorschlag einen weiteren Passus auf: „Die Verwaltung wird beauftragt, mit der Umsetzung des Konzepts „Schule Vision 20240“ mit dem Freistaat Bayern weiter über eine angemessene finanzielle Ausstattung des kommunalen Schulwesens zu verhandeln und eine angemessene Erstattung der Lehrkostenpersonalzuschüsse für unsere städtischen Schulen zu erreichen.“